



Keramikfliesen verleihen den Wänden von zwei Bahnhofts-Unterführungen in Prag- Radotín Stil und Eleganz

Am Bahnhof Prag-Radotín können die Reisenden seit dem Sommer 2023 zwei neue Unterführungen nutzen. Sie wurden im Rahmen von baulichen Verbesserungen an der Strecke Prag-Smíchov-Černošice realisiert, die von der [tschechischen Eisenbahnverwaltung](#) umgesetzt wurden. Die Bauarbeiten begannen bereits 2019 und wurden im Juni 2023 abgeschlossen. Die Wände beider Unterführungen sind mit großformatigen Fliesen bekleidet. Die keramischen Fliesen für eine Fläche von insgesamt 1000 m² lieferte die tschechische Marke [RAKO von Hersteller Lasselsberger](#). Die Keramik verleiht den Bauwerken ihre zeitlose Ästhetik, lässt sich gleichzeitig leicht pflegen und ist resistent gegen Vandalismus.

Neben neuen Bahnsteig-Anlagen wurde für Fußgänger und Radfahrer am Bahnhof Prag-Radotín ein barrierefreier Zugang zu den Zügen durch Aufzüge und ergänzende Rampen geschaffen, an die die Unterführungen anknüpfen. Eine der Unterführungen ist völlig neu geplant und gebaut, die zweite ist umfassend saniert worden.

Presekontakt

Tim Westphal | Fachpressearbeit | Kommunikation | Beratung • Leuschnerdamm 13 • 10999 Berlin • Deutschland
Tel.: +49 (0)30 80955821 • Mobil: +49 (0)172 9943665 • E: mail@timwestphal.de • www.timwestphal.de



Brand of **lasselsbergergroup**

Die neue Unterführung verbindet nun ein vor kurzem fertig gestelltes Wohngebiet nahe dem Bahnhof mit dem Bereich der Bushaltestellen und den Bahnsteigen. Sie erhöht die Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer und gewährleistet die komfortable Verbindung zwischen dem Bahnhof und der angrenzenden Straße Vrážská. Von den Bushaltestellen kommend, hat die Unterführung gleich zwei Zugänge über eine Fußgängerrampe und eine Treppe. Zu den einzelnen Bahnsteigen sowie auf die gegenüberliegende Seite führen ergänzend barrierefreie Gehwege ins neue Wohngebiet. Auch die zweite Unterführung, jetzt direkt im Bahnhofsbereich statt ursprünglich im Durchgang unter den Bahngleisen gelegen, ist jetzt barrierefrei zugänglich. Hier ermöglichen Aufzüge die komfortable Beförderung von Kinderwagen oder Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Übersichtlicher und heller Raum mit eigener Identität

Das architektonische Konzept für die Unterführungen fußt auf der Verbesserung des Betriebs und der Neugestaltung des gesamten Bahnhofsbereichs. Die Unterführungen sind als modernes Infrastrukturbauwerk mit hochwertigem Erscheinungsbild konzipiert und ermöglichen den ungehinderten Durchgang für Fußgänger und Radfahrer. Das Ergebnis ist ein übersichtlicher, heller sowie sicherer Bereich mit eigener Identität und einem klaren, funktionalen und industriell anmutenden Erscheinungsbild. Die Zeitlosigkeit der verwendeten Materialien prägt den Raum, der von tschechischen RAKO-Keramikfliesen bestimmt wird – einer Betonoberfläche verblüffend ähnlich, aber in Haltbarkeit und technischen Eigenschaften die Vorteile von Keramik aufweisen.

In den Tunneln der Unterführungen überwiegt das dunkle Beige der Keramikfliesen. Sie sind eine neutrale Basis für die anthrazitgrauen Metallsäulen der Überdachungen bei den Fußgängerrampen oder der Edelstahl-Geländer und Aufzugseingänge. Die glatten Oberflächen der Keramikfliesen werden durch LED-Streifen ergänzt. Bei der Ausführung der neuen Radotiner Unterführungen sind etwa 1000 m² großformatiger keramischer Fliesen RAKO 120 x 60 cm aus der Serie [Betonico](#) verlegt worden. Die Serie wurde im Rahmen einer Ausschreibung ausgewählt, wobei die Muster dieser Fliesen den geforderten Parametern am besten entsprachen, einschließlich der Anmutung von Sichtbeton. Mehr über RAKO und die verwendeten Fliesen unter www.rako.cz/de.

((Zeichenzahl: ca. 3.400 inkl. Leerzeichen))

Presekontakt

Tim Westphal | Fachpressearbeit | Kommunikation | Beratung • Leuschnerdamm 13 • 10999 Berlin • Deutschland
Tel.: +49 (0)30 80955821 • Mobil: +49 (0)172 9943665 • E: mail@timwestphal.de • www.timwestphal.de



Brand of **lasselsbergergroup**

Über RAKO

Das Unternehmen LASSELSBERGER, s.r.o. ist der einzige Hersteller keramischer Wand- und Bodenfliesen in der Tschechischen Republik und gehört gleichzeitig zu den größten Herstellern von Belagsmaterialien in Europa. LASSELSBERGER, s.r.o. wahrt und entwickelt die Tradition der tschechischen Marke RAKO bereits 140 Jahre. Dank der Segmentierung der Marken RAKO HOME, RAKO OBJECT, RAKO SYSTEM deckt die Gesellschaft fast alle Bedürfnisse der Kunden im Bereich keramischer Fliesen ab. Das Unternehmen beschäftigt derzeit mehr als 1.500 Mitarbeiter und hat allein in den vergangenen Jahren rund 50 Millionen Euro in Modernisierung, Ökologie und neue Techniken investiert.

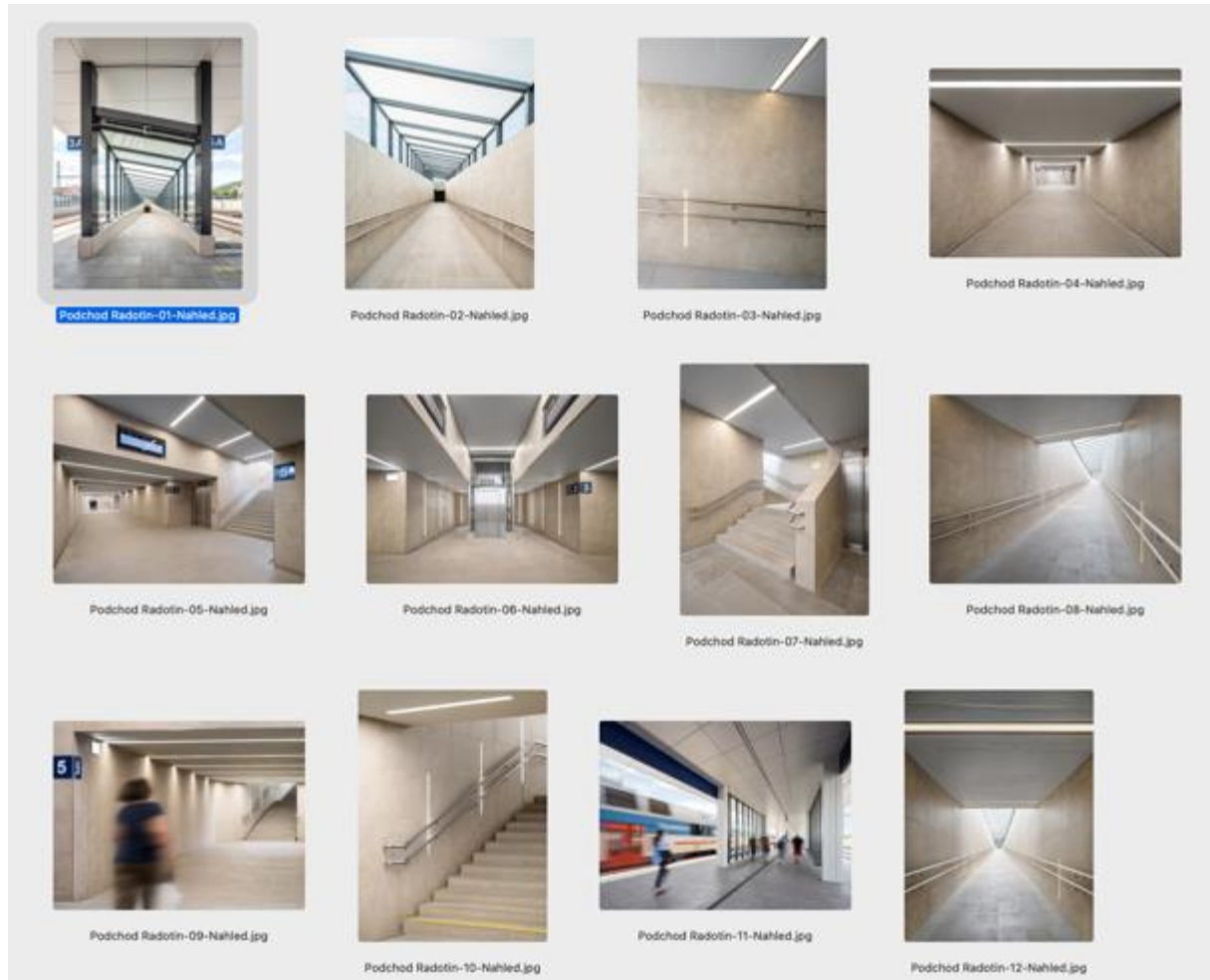
Keramische Fliesen von RAKO werden in mehr als 90 Länder aller Kontinente geliefert. Die tschechischen Fliesen beweisen, dass ihre Qualität und Langlebigkeit immer wieder den weltweit geforderten hohen Standards entsprechen. RAKO-Produkte bestehen zu 96 % aus heimischen Rohstoffen natürlichen Ursprungs. Die Werke produzieren umweltfreundlich, insbesondere dank der erheblichen Investitionen in die Modernisierung der bestehenden Produktion unter Verwendung modernster Technologien.

Presekontakt

Tim Westphal | Fachpressearbeit | Kommunikation | Beratung • Leuschnerdamm 13 • 10999 Berlin • Deutschland
Tel.: +49 (0)30 80955821 • Mobil: +49 (0)172 9943665 • E: mail@timwestphal.de • www.timwestphal.de

ABBILDUNGEN

((Copyright bitte vermerken: Tomas Dittrich/RAKO, Pilsen))



Am Bahnhof Prag-Radotín stehen den Reisenden seit dem Sommer 2023 neue und sichere Unterführungen zur Verfügung. Die Wände der zwei Unterführungen sind mit großformatigen Fliesen im Format 120 x 60 cm bekleidet. Die tschechische Marke RAKO von Hersteller Lasselsberger lieferte insgesamt 1000 m² Fliesen der Serie Betonico. Die Keramik verleiht den Bauwerken nun eine zeitlose Ästhetik, lässt sich gleichzeitig leicht pflegen und ist resistent gegen Vandalismus.

Presekontakt

Tim Westphal | Fachpressearbeit | Kommunikation | Beratung • Leuschnerdamm 13 • 10999 Berlin • Deutschland
Tel.: +49 (0)30 80955821 • Mobil: +49 (0)172 9943665 • E: mail@timwestphal.de • www.timwestphal.de